

5. Basisturnier - 8er-Ball

Pegasus-Doppelsieg

Pascal André siegt im Finale gegen Marcus Scheller.



Marcus Scheller (links) musste sich erst im Finale Pascal André (rechts) geschlagen geben.



Barbara Bitriol (Mitte) wurde beim Tirol Grand Prix als 33. „Beste Dame“.

**Patrick Butora gewinnt die Jänner Turnierserie vor Barbara Bitriol.
Das 1. Meisterschaftsturnier geht an Martin Hirmann.
Der BSV Pegasus ist online: <http://www.bsv-pegasus.at>**

Inhalt

Impressum	2
4. Grand Prix in Tirol	3
5. Basisturnier - 8er-Ball	4
Landesliga Runde 7 und 8	6
Pegasus Turnierserie Jänner	8
Pegasus Meisterschaft	9
Portrait des Monats	10
Sprüche des Monats	11
Foto des Monats	11
Termine für Feber	11

VORWORT

LIEBE BILLARDIASTEN!

WIR HABEN EINE HOMEPAGE!!! ...

IM FÜNFTEN KALENDERJAHR, SEIT BESTEHEN UNSERES VEREINS, UND RECHTZEITIG ZUR AKTUELLEN „PEGASUS-JUBILÄUMSAUSGABE“, IST ES ENDLICH SOWEIT! - UNTER [WWW.BSV-PEGASUS.AT](http://www.bsv-pegasus.at) KÖNNEN, AB SOFORT, SÄMTLICHE INFORMATIONEN, WIE „BERICHTE“, „RANGLISTEN“, „SPIELERPORTRAITS“, USW., RUND UM DEN BSV PEGASUS EISENSTADT, „ONLINE“, ABGERUFEN WERDEN. PASSEND ZUR HOMEPAGE WURDE AUCH EINE NEUE E-MAIL-ADRESSE, SEITENS DER VERANTWORTLICHEN, FÜR DEN VEREIN ERRICHTET: BSV-PEGASUS@SSAC.AT



Alfred Bitriol, Obmann des BSV Pegasus Eisenstadt

MEIN PERSÖNLICHER DANK GILT HIERBEI, VORRANGIG, UNSEREM VORSTANDSASSISTENTEN, DAVID KNEISZ, DER DIE HOMEPAGE NICHT NUR GESTALTET HAT, SONDERN KÜNFTIG AUCH ALS WEBMASTER BETREUEN WIRD.

DIE „PEGASUS“-VEREINSZEITUNG GIBT ES NUN EBENFALLS, WIE BEREITS IM VERGANGENEN JAHR DES ÖFTEREN ANGEBÜNDIGT, ZUM „DOWNLOADEN“! - UNTER „MULTIMEDIA“ KÖNNEN, AUF DER NEUEN HOMEPAGE, HIERZU SÄMTLICHE „PEGASUS“-AUSGABEN, AB EXEMPLAR NR. 1, HERUNTERGELADEN WERDEN.

VIEL SPASS BEIM LESEN BZW. „DOWNLOADEN“

EUER ALFRED BITRIOL

Impressum

Medieninhaber,

Herausgeber

und Verleger: BSV Pegasus Eisenstadt

Chefredaktion: Alfred Bitriol

Barbara Bitriol

Layout: David Kneisz

Auflage: ca. 20 Stück

Erscheinungshäufigkeit: monatlich

BSV Pegasus Eisenstadt

Ruster Straße 85

A-7000 Eisenstadt

ZVR: 527871124

<http://www.bsv-pegasus.at>

bsv-pegasus@ssac.at

4. Grand Prix in Tirol



v.l.n.r.: Alfred Bitriol, Bettina Thöny, Dieter Brum, Barbara Bitriol, Pascal André, Clarissa Thöny und Michael Stark.

Der vierte **Grand Prix** des Jahres wurde, nach einer Pause, wieder im Bundesland **Tirol** ausgetragen. Für unseren Obmann und seiner Barbara war dies das letzte „Grand Prix“-Bundesland, welches den Beiden noch gefehlt hat. Ob es im Burgenland irgendwann mal einen Grand Prix geben wird, steht ja noch in den Sternen.

Gemeinsam mit **Pascal André**, als Chauffeur, reiste das Ehepaar Bitriol bereits Freitagnachmittag nach Innsbruck und logierte im Hotel Bierwirt. Tags darauf fuhr man gemeinsam nach Kramsach zum Turnierort. Im Vereinslokal des BC Kramsach traf man gleich auf den Pinkafelder **Daniel Gollhuber**, welcher bereits den Aufstieg in der Vormittagsgruppe für sich erkämpft hatte.

Alfred Bitriol und **Pascal André** konnten, in deren Gruppen, leider nur jeweils ein Match für sich entscheiden und verpassten somit den Aufstieg in die nächste Runde. Besser ging es **Barbara Bitriol** in ihrer Gruppe. Gleich im ersten Spiel hieß es „Ost gegen West“, wobei es Bitriol mit **Clarissa Thöny** aus Vorarlberg zu tun bekam.

tina Thöny. Bester Burgenländer wurde **Daniel Gollhuber** mit einem hervorragenden **9. Platz**.

Barbara Bitriol: „Ich freue mich, dass ich, trotz meines schlechten Starts gegen **Clarissa**, Platz 33 erringen konnte. Für die Finalrunde, am darauf folgenden Tag, fehlte mir letztendlich ein weiterer Sieg.“



Alfred und Barbara Bitriol vor dem „Goldenen Dachl“.

Barbara verlor zwar ihr erstes Match, bekam auf der Verliererseite jedoch ein Freilos und konnte die nächsten beiden Partien gewinnen. **Barbara Bitriol** wurde mit **Platz 33** der Turniersumwertung „**Beste Dame**“ vor den beiden Wienerinnen **Christina Drexel** und **Yvonne Reith** sowie den Vorarlberger Pool-Zwillingen **Clarissa** und **Bet-**

Alfred Bitriol: „Clarissa hat mir hoch und heilig zugesagt, gemeinsam mit ihrer Schwester, beim nächsten ‚Pannonia Open‘ im September dabei zu sein. Ich nehme sie diesmal beim Wort! - In allen Bundesländern bereits Grand Prix gespielt zu haben finde ich cool. Meine zwölfte ‚Grand Prix‘-Teilnahme hol ich mir im März in Kärnten.“



Um diese Pokale ging es beim 4. Grand Prix in Tirol.

5. Basisturnier - 8er-Ball



Marcus Scheller (links) unterlag Pascal André (rechts) im Finale nur knapp mit 5:6.

Mit 38 Teilnehmern ist das 5. Basisturnier der Saison 2008/2009 das bisher „bestbesuchteste“ Basisturnier der Saison. Gespielt wurde im Vereinslokal des **BSV Pegasus in Eisenstadt**, in der Disziplin 8er-Ball. Von den 16 Eisenstädter Teilnehmern erreichten, mit **Richard Wasinger, David Kneisz, Florian Grohmann, Martin Hirmann, Marcus Scheller** und

Pascal André, sechs die Finalrunde.

Komplettiert wurde das Feld durch die Pinkafelder **Ralph Würzle, Christian Schramm, Johannes Gutmann, Franz Nemeth** und **Daniel Gollnhuber** sowie die Deutschkreutzer **Mathias Wimmer, Markus Heinrich, Thomas Unger, René Seier** und **Roland Glöckl**.



Franz Nemeth konnte sich im Achtelfinale gegen Richard Wasinger durchsetzen und wurde „Bester Senior“.

Ergebnis:

- 1. Platz André Pascal (BSV Pegasus)
- 2. Platz Scheller Marcus (BSV Pegasus)
- 3. Plätze Glöckl Roland (BC Deutschkreutz)
Seier René (BC Deutschkreutz)
- 5. Plätze Gollnhuber Daniel (UBC Pinkafeld)
Hirmann Martin (BSV Pegasus)
Nemeth Franz (UBC Pinkafeld)
Unger Thomas (BC Deutschkreutz)
- 9. Plätze Grohmann Florian (BSV Pegasus)
Gutmann Johannes (UBC Pinkafeld)
Heinrich Markus (BC Deutschkreutz)
Kneisz David (BSV Pegasus)
Schramm Christian (UBC Pinkafeld)
Wasinger Richard (BSV Pegasus)
Wimmer Mathias (BC Deutschkreutz)
Würzle Ralph (UBC Pinkafeld)
- 17. Plätze Bitriol Alfred (BSV Pegasus)
Bitriol Barbara (BSV Pegasus)
Gold Roland (UBC Pinkafeld)
Kovacs Franz (BSV Pegasus)
Milalkovits Nico (BSV Pegasus)
Pahr Benjamin (UBC Pinkafeld)
Reumann Jakob (BC Deutschkreutz)
Unger Reinhard (BC Deutschkreutz)
- 25. Plätze Bader Markus (BC Deutschkreutz)
Dellarich Daniel (BSV Pegasus)
Dreiszker Manfred (BSV Pegasus)
Fennes Kurt (BC Deutschkreutz)
Grund Thomas (BC Deutschkreutz)
Himmelbauer Claudia (UBC Pinkafeld)
Schleich Thomas (BSV Pegasus)
Schlögl Johannes (BSV Pegasus)
- 33. Plätze Bantsich Emanuel (BSV Pegasus)
Bruckner Dietmar (UBC Pinkafeld)
Hodosi Raimund (BC Deutschkreutz)
Reumann Paul (BC Deutschkreutz)
Reumann Nikolas (BC Deutschkreutz)
Wasinger Gerald (BSV Pegasus)

Im Achtelfinale konnte sich BSV Pegasus Neuzugang **Martin Hirmann** mit einem 5:2 gegen **Mathias Wimmer** durchsetzen. Im Duell zwischen **Richard Wasinger** und **Franz Nemeth**, bewies zweiterer Nervenstärke und holte sich, mit einem knappen 5:4 Sieg, die Urkunde für den „**Besten Senior**“. Im Viertelfinale scheiterte er jedoch an **René Seier**, der Nemeth mit 5:0 vom Tisch fegte.



Rene Seier unterlag im Halbfinale gegen Marcus Scheller und landete auf dem 3. Platz.

Eine spannende Achtelfinalpartie lieferten sich **Johannes Gutmann** und **Marcus Scheller**. Gutmann führte bereits mit 4:3, aber Scheller glückte zum 4:4 aus, ließ Gutmann nicht mehr an den Tisch und gewann mit 5:4.

Im Viertelfinale bezwang **Marcus Scheller** **Martin Hirmann** mit 5:1. Auch **Roland Glöckl** und **René Seier** konnten sich, jeweils mit einem 5:0, für das Halbfinale qualifizieren. **Pascal André** hatte bei seinem 5:3 über Dani-

el Gollnhuber etwas mehr Mühe.

Marcus Scheller war im Halbfinale nicht zu bremsen, und fertigte **René Seier** mit einem 5:0 ab. Spannender verlief die Partie zwischen Burgenlands Nummer 1, **Roland Glöckl**, und **Pascal André**. André setzte sich letzten Endes mit 5:3 durch.

So kam es zu einem Eisenstädter Finale zwischen **Pascal André** und seinem Mannschaftskollegen, **Marcus Scheller**. Keiner von beiden

konnte sich entscheidend absetzen und so nutzten sie die vollen 11 Games aus. **Pascal André** gewann schlussendlich das Match mit 6:5 und holte sich somit seinen dritten Turniersieg in dieser Saison.

Pascal André: „Es war ein sehr spannendes Match zwischen Marcus und mir. Keiner konnte sich wirklich vom anderen absetzen. Mir wäre allerdings ein schnelles Finale lieber gewesen, da ich in

sechs Minuten einen geschäftlichen Termin habe und jetzt dringend weg muss.“

Alfred Bitriol: „Es scheint, als ob Pascal derzeit unbezwingbar ist. Es ist schon sein dritter Turniersieg in dieser Saison. Auch Marcus hat ja schon ein Turnier gewonnen. Damit haben die Seriensieger aus Deutschkreutz jetzt ernsthafte Konkurrenten bekommen.“



Roland Glöckl musste sich Pascal André geschlagen geben und wurde Dritter.



Landesliga Runde 7 und 8



Gerald Wasinger rettete mit einem Sieg gegen Johannes Gutmann das 3:3 für sein Team.

1. Landesliga

In der 7. Runde der 1. Landesliga konnte sich der **BC Deutschkreutz 3** mit einem deutlichen 5:1 gegen den **UBC Pinkafeld 3** durchsetzen. **Marco Schramm** holte den einzigen Punkt für sein Team.

Der Spitzenreiter **BSV Pegasus 1** wartete mit dem gleichen Ergebnis gegen den **BC Deutschkreutz 4** auf. **Martin Hirmann** musste mit einem 34:39 gegen **Markus Bader** die einzige Niederlage einstecken.

Die beiden anderen Mannschaften des BSV Pegasus punktet in Runde 7 nicht. Der **BSV Pegasus 2** verlor beim **UBC Pinkafeld 1** mit 2:4 und der **BSV Pegasus 3** beim **UBC Pinkafeld 2** mit 1:5

In Runde 8 kam es zum internen Vergleich zwischen dem **UBC Pinkafeld 1** und dem **UBC Pinkafeld 3**. Der **UBC Pinkafeld 1** setzte sich mit einem 5:1 durch. **Christian Schramm** gelang dabei der einzige Sieg.

Auch in Eisenstadt kam es zum internen Wettkampf zwischen dem **BSV Pegasus 2** und dem **BSV Pegasus 1**. Der **BSV Pegasus 1** konnte hier deutlich mit 6:0 gewinnen. Der **BSV Pegasus 3** erkämpfte gegen den **UBC Pinkafeld 2** ein 3:3.

Die dritte interne Begegnung dieser Runde wurde zwischen dem **BC Deutschkreutz 3** und dem **BC Deutschkreutz 4** ausgetragen. Hierbei setzte sich der **BC Deutschkreutz 3** ganz klar mit einem 6:0 durch.

An der Tabellenspitze steht nach wie vor der **BSV Pegasus 1** gefolgt vom **UBC Pinkafeld 1** und dem punktegleichen **BC Deutschkreutz 3**.

2. Landesliga

In Runde 7 der 2. Landesliga musste der Tabellenführer seinen ersten Punkt abgeben. Beim **UBC Pinkafeld 4** kam der **BSV Pegasus 4** nicht über ein 3:3 hinaus. **Daniela Schuh** sicherte dabei ihrem Team das Unentschieden.

Der **BSV Pegasus 5** musste sich in Eisenstadt dem **BC Deutschkreutz 5** mit 2:4 geschlagen geben. Die Siege für die Eisenstädter gelangen dabei **Daniel Weghofer** und **Thomas Schleich**.

In Runde 8 kam es zum internen Duell zwischen dem **BSV**

Pegasus 4 und dem **BSV Pegasus 5**. Der Tabellenführer wollte das Unentschieden vergessen machen und fegte die Klubkollegen mit 6:0 vom Tisch.

In Deutschkreutz musste der **UBC Pinkafeld 4** gegen den **BC Deutschkreutz 5** eine 2:4 Niederlage einstecken. Nur **Dietmar Bruckner** punktete für seine Pinkafelder Mannschaftskollegen.

An der Tabellenspitze bleibt damit weiterhin der **BSV Pegasus 4**, mit einem Vorsprung von 7 Punkten. Auf Platz 2 liegt der **BC Deutschkreutz 5**, einen Punkt vor dem **BSV Pegasus 5**. Am letzten Platz liegt nach wie vor der **UBC Pinkafeld 4**. Der **BSV Pegasus 4** benötigt nur noch einen Sieg um die Meisterschaft zu fixieren.



David Kneisz musste mit seiner Mannschaft den ersten Punkt beim 3:3 in Pinkafeld abgeben.

1. Landesliga - Runde 7

Deutschkreutz 3 - Pinkafeld 3		5:1
14/1	Unger Thomas - Heinisch Jochen	80:49
8er	Grund Thomas - Schramm Marco	5:2
14/1	Wimmer Mathias - Schramm Christian	46:25
8er	Unger Thomas - Heinisch Jochen	5:3
9er	Reumann Jakob - Schramm Marco	5:7
9er	Wimmer Mathias - Schramm Christian	7:5

Pinkafeld 1 - Pegasus 2		4:2
14/1	Pahr Benjamin - Kovacs Franz	80:68
8er	Gutmann Stefan - Dellarich Daniel	2:5
14/1	Gold Roland - Grohmann Florian	62:60
8er	Gold Roland - Dellarich Daniel	5:3
9er	Gutmann Stefan - Kovacs Franz	5:7
9er	Pahr Benjamin - Grohmann Florian	7:5

1. Landesliga - Runde 8

Pinkafeld 1 - Pinkafeld 3		5:1
14/1	Gold Roland - Nemeth Franz	59:33
8er	Gutmann Stefan - Schramm Christian	4:5
14/1	Pahr Benjamin - Schramm Marco	80:37
8er	Gold Roland - Schramm Marco	5:3
9er	Pahr Benjamin - Nemeth Franz	7:1
9er	Gutmann Stefan - Schramm Christian	7:4

Pegasus 3 - Pinkafeld 2		3:3
14/1	Butora Patrick - Gollhuber Daniel	39:82
8er	Wasinger Gerald - Würzle Ralf	2:5
14/1	Wasinger Richard - Gutmann Johannes	74:49
8er	Wasinger Richard - Gollhuber Daniel	3:5
9er	Butora Patrick - Würzle Ralf	7:2
9er	Wasinger Gerald - Gutmann Johannes	7:5

2. Landesliga - Runde 7

Pinkafeld 4 - Pegasus 4		3:3
14/1	Bruckner Dietmar - Kneisz David	47:27
8er	Himmelbauer Claudia - Bitriol Barbara	0:4
14/1	Schuh Daniela - Bitriol Alfred	21:25
8er	Himmelbauer Claudia - Kneisz David	0:4
9er	Bruckner Dietmar - Bitriol Alfred	5:3
9er	Schuh Daniela - Bitriol Barbara	5:3

2. Landesliga - Runde 8

Deutschkreutz 5 - Pinkafeld 4		4:2
14/1	Heinrich Markus - Schuh Daniela	50:13
8er	Schendera Ralf - Bruckner Christa	4:2
14/1	Reumann Paul - Bruckner Dietmar	24:50
8er	Heinrich Markus - Bruckner Dietmar	1:4
9er	Schendera Ralf - Schuh Daniela	5:2
9er	Reumann Nikolas - Bruckner Christa	5:3

Pegasus 1 - Deutschkreutz 4		5:1
14/1	Hirrmann Martin - Bader Markus	34:39
8er	Brauchl Thomas - Fennes Kurt	5:0
14/1	André Pascal - Unger Reinhard	80:16
8er	Brauchl Thomas - Unger Reinhard	5:2
9er	André Pascal - Fennes Kurt	7:2
9er	Hirrmann Martin - Bader Markus	7:5

Pinkafeld 2 - Pegasus 3		5:1
14/1	Gutmann Johannes - Dreiszker Manfred	80:15
8er	Würzle Ralf - Wasinger Gerald	5:4
14/1	Gollhuber Daniel - Wasinger Richard	80:42
8er	Gutmann Johannes - Wasinger Richard	5:3
9er	Gollhuber Daniel - Dreiszker Manfred	7:4
9er	Würzle Ralf - Wasinger Gerald	2:7

Pegasus 2 - Pegasus 1		0:6
14/1	Grohmann Florian - Scheller Marcus	22:80
8er	Dellarich Daniel - Hirrmann Martin	0:5
14/1	Kovacs Franz - André Pascal	43:80
8er	Grohmann Florian - Hirrmann Martin	3:5
9er	Dellarich Daniel - Scheller Marcus	3:7
9er	Kovacs Franz - André Pascal	4:7

Deutschkreutz 3 - Deutschkreutz 4		6:0
14/1	Wimmer Mathias - Unger Reinhard	80:50
8er	Reumann Jakob - Fennes Kurt	5:4
14/1	Unger Thomas - Bader Markus	77:51
8er	Grund Thomas - Unger Reinhard	5:3
9er	Reumann Jakob - Fennes Kurt	7:6
9er	Unger Thomas - Bader Markus	7:4

Pegasus 5 - Deutschkreutz 5		2:4
14/1	Schleich Thomas - Heinrich Markus	11:50
8er	Dreiszker Susanne - Reumann Paul	2:4
14/1	Weghofer Daniel - Schendera Ralf	29:28
8er	Weghofer Daniel - Heinrich Markus	3:4
9er	Dreiszker Susanne - Reumann Nikolas	2:5
9er	Schleich Thomas - Schendera Ralf	5:4

Pegasus 4 - Pegasus 5		6:0
14/1	Kneisz David - Bantsich Emanuel	53:10
8er	Bitriol Barbara - Dreiszker Susanne	4:2
14/1	Bitriol Alfred - Schleich Thomas	42:16
8er	Kneisz David - Schleich Thomas	4:1
9er	Bitriol Alfred - Dreiszker Susanne	5:2
9er	Bitriol Barbara - Bantsich Emanuel	5:0

Pegasus Turnierserie Jänner



Andreas Schauer konnte das erste Turnier im Neuen Jahr für sich entscheiden.

Wie bereits im vergangenen Jahr, wird auch 2009 wöchentlich, jeweils an den Freitagen, ein Monatswertungsturnier im BillardClub Eisenstadt ausgetragen.

8er-Ball „Einzel“

Mit zwölf Teilnehmern ging es sogleich in die erste „Pegasus“-Wertung des Jahres. Als erster Turniersieger des Jahres durfte **Andreas Schauer** gefeiert werden. Schauer gelang ein Finalsieg gegen unseren Jugend-ÖM-Anwärter **Patrick Butora**, welcher ebenfalls wieder ein tollen Turniertag ablieferte.

An dritter Stelle konnten sich, im neuen Jahr, Altspatz **Fanz Kovacs** und Pegasus Edelpunkt **Florian Grohmann** in der Wertung einreihen. Die beiden fünften Plätze teilten sich unser Basisturnier-Se-

riensieger **Pascal André** und Bezirksmeister **David „Henker“ Fritz**. **Barbara Bitriol** und **Philipp „Henker“ Csenar** teilten sich den siebenten Platz.

Die neunten Plätze errangen schließlich **David Kneisz** und **Sonja Gerdenitsch**. Das Schlusslicht bildeten mit elften Plätzen **Alfred Bitriol** und **Nico Milalkovits**. Gespielt wurde in der Disziplin 8er-Ball.

8er-Ball „Doppel“

„Wer sind jetzt die Sieger?“ - Diese Frage stellten sich am 2. Jänner, Freitag, im Zuge der Pegasus Turnierserie, **Alfred und Barbara Bitriol**! Gespielt wurde diesmal wieder ein Doppelbewerb in der Disziplin 8er-Ball.

Emanuel Bantsich und **Judith Abramovic** spielten als Team „**Zweckgemeinschaft**“. **Patrick Butora** schnappte sich **Barbara Bitriol** und gemeinsam traten die Beiden als Team „**Kannst annehmen**“ an.

Die beiden Niederösterreicher **Roman Bohrn** und **Andreas Schauer** einigten sich rasch auf den Teamnamen „**Champions**“. Als „**Henker**“ waren **David Fritz** und **Philipp Csenar** bereits bestens im Verein bekannt. Blieben als fünftes und letztes Paar die altbekannten und bewährten „**Brillenträger**“ **Alfred Bitriol** und **David Kneisz**.

Die „**Brillenträger**“ hatte bereits seine ersten drei Partien nach Hause spielen können, während das Team „**Kannst annehmen**“ eine Niederlage erdulden musste. **Patrick Butora**, der die Turnierleitung übernahm, erklärte, dass sein Team ein 3:0 für den Tagessieg brauchte. Die „**Brillenträger**“ stellten sich darauf ein und spielten nach einem gewonnenen Game locker und verloren 1:3.

Nach den Gratulationen rechnete Barbara noch einmal nach und stellte fest, dass ein 3:1 für ihr Team doch gereicht hatte und somit Team „**Brillenträger**“ auf Platz Zwei zurückfiel.

David Kneisz: „Ist halt dumm gelaufen für uns. Es kann ja passieren, dass man sich mal verrechnet, aber wir hätten die Partie einfach gewinnen müssen, und es wären keine Diskussionen aufgekommen. Die Chance hatten wir jedenfalls.“

9er-Ball „Einzel“

„Gringo“, „Toni“, „Bottle“ ... und wie sie alle heißen! - Am 3. Turniertag der Jänner-Turnierserie kamen, sahen und siegten unsere Gäste vom **BC Deutschkreutz**! Erstmals bei einem Pegasus-Serienturnier waren Deutschkreutzer am Turniergehen beteiligt. Letztens standen, mit **Thomas „Gringo“ Unger** als Sieger, **René „Toni“ Seier** als Zweitplatzierten, **Mathias Wimmer**, **Jakob Reumann** und **Thomas „Bottle“ Grund**, auf den Plätzen 4-6, fünf Deutschkreutzer in der Finalrunde der besten Sechs.



Thomas „Gringo“ Unger ist der erste Deutschkreutzer, der ein Turnier der Pegasus-Turnierserie gewinnen konnte.

Florian Grohmann konnte mit Platz 3 die Ehre der Eisenstädter retten. In der Vorrunde gab leider, gleich zu Beginn, **Pascal André** w. o.!

Die weiteren Eisenstädter, **Alfred und Barbara Bitriol, Patrick Butora, Thomas Schleich, David Kneisz** sowie **Nico**

Milalkovits, kamen ebenfalls über die erste Runde nicht hinaus. **Paul Reumann** war der einzige Deutschkreutzer, der das Finale knapp nicht erreichen konnte. **Jakob Reumann** war sicherlich, mit einer herausragenden Leistung, der Überraschungsspieler des Abends.

Pegasus Meisterschaft

Das 1. Turnier zur Pegasus Pool-Meisterschaft 2009 entschied **Martin Hirmann** für sich. Mit sechs Siegen, ohne Niederlage, war Martin der Held des Tages! Auch **Stefan Fass** konnte, nach langem, wieder an alte Erfolge anschließen und war mit Platz 2 äußerst zufrieden.

Barbara Bitriol erreichte Platz 3 und verwies Ehemann **Alfred Bitriol**, mit einem 3:1 Erfolg im direkten Duell, auf Platz 4. Der Gesamt-

sieger der Pegasus Pool-Meisterschaft 2008, **David Kneisz**, landete auf Platz 5. **Emanuel Bantsich** musste sich mit dem 6. Platz zufrieden geben, während **Thomas Schleich** mit Platz 7 das Schlusslicht bildete.

Martin Hirmann: *„Keine Gegner! ... Nein! ... Es ist heute für mich einfach gut gelaufen. Es war ein schönes Turnier, ...ja, ... schönes Turnier!“*

9er-Ball „Doppel“

David Kneisz läuft weiterhin seinem ersten Monatswertungssieg hinterher. Mit einem Sieg beim vierten und letzten Turnier der Jänner-Turnierserie, hätte er sich an die Spitze der Wertung setzen können. Gemeinsam mit seinem Doppel-Partner **Alfred Bitriol** erreicht er, wie immer als **„Die Brillenträger“**, das Finale. In diesem trafen sie auf das Team **„Der Alte und der Schöne“**, das aus **Gerald „der Alte“ Wasinger** und **Nico „der Schöne“ Milalkovits** bestand.

„Die Brillenträger“ führten mit 3:1, bevor das Match „kippte“. **Gerald Wasinger** und **Nico Milalkovits** gewannen drei Games in Serie und entschieden die Partie mit 4:3 für sich. Damit wurde **Patrick Butora**, trotz Abwesenheit beim letzten Turnier, Erster der Jänner-Wertung vor **Barbara Bitriol**. Für **David Kneisz** reichte es nur für den dritten Rang.

David Kneisz: *„Tja, es hat nicht sollen sein. Wir waren schon 3:1 vorne, aber plötzlich lief es nicht mehr. Im entscheidenden Moment pendelten uns die Kugeln, und so ließen wir die Chance auf den Sieg liegen.“*



Martin Hirmann konnte das erste Turnier der Pegasus-Meisterschaft 2009 gewinnen.

Stefan Fass: *„Es ist unfassbar, dass unsere Neulinge, in so kurzer Zeit, solche spielerischen Fortschritte erreichen konnten. Die-*

ser 2. Platz war sehr hart erkämpft, deshalb freue ich mich riesig.“

Portrait des Monats



Name:	Stefan Fass
Geboren:	18.09.1982
Wohnort:	Forchtenstein
Familienstand:	ledig
Verein:	BSV Pegasus Eisenstadt seit 20.09.2004
Verband:	Burgenländischer Billard- Sport-Verband / Sektion Pool
BBSV/SP-Lizenz#:	B 38
Heimstätte:	Billard Club Eisenstadt
Spielqueue:	Buffalo
Breakqueue:	Fury
Junpqueue:	Buffalo
Größte Erfolge:	2x 8er-Ball Bezirksmeister Lord of Pegasus

Pegasus: „Hallo Stefan. Gleich vorweg, für unsere weiblichen Leser: Stimmt es, dass du wieder Single bist?“

Stefan Fass: „Ja, nach jahrelanger Abwesenheit bin ich wieder am Singlemarkt!“

Pegasus: „Du warst schon Vereinsmitglied, als der BSV Pegasus seinen Sitz in Mattersburg hatte. Wie gefällt dir das „neue“ Vereinslokal in Eisenstadt?“

Stefan Fass: „Sehr gut! - Besonders die neuen Banden an den Pool-Tischen finde ich toll! - Außerdem gefallen mir die großen Snooker-Tische, in Mattersburg gab es ja nur ‚Kleinbrett‘-Snooker-Tische.“

Pegasus: „Hat sich für dich, durch den Ortswechsel des Vereins, viel verändert?“

Stefan Fass: „Die Anfahrtszeit ist halt für mich jetzt länger. Aber dafür gibt es viele neue Spieler, mit denen ich mich am Billardtisch messen kann.“

Pegasus: „Deine Lieblingsdisziplin ist 9er-Ball. Abgesehen von deinen berühmig-

ten 9er-Kombis, nutzt du jede Gelegenheit, um Jumpshots auszuüben. Wie kommt es dazu?“

Stefan Fass: „Psychologische Taktik!“

Pegasus: „Hast du Vorbilder im Billardsport?“

Stefan Fass: „Jasmin Ouschan gefällt mir recht gut.“

Pegasus: „Welche sind deine schönsten Erfolge?“

Stefan Fass: „Der Titelgewinn „Lord Of Pegasus“ natürlich! Weiters möchte ich die beiden Bezirksmeisterschaftstitel nennen.“

Pegasus: „Was sind deine sportlichen Ziele?“

Stefan Fass: „Endlich einen geraden Abstoß zusammen zu bringen.“

Pegasus: „Stefan, wir bedanken uns für das Gespräch und wünschen dir noch weitere Erfolge beim Pool-Billard.“

Sprüche des Monats

„Die Christine hat gesagt, dass sie noch nie ein korrekt ausgefülltes Matchprotokoll bekommen hat.“ - „Dann wird sich das heute auch nicht ändern.“

„Er hat mir beim Spielen zugeschaut und mir dann erklärt was ich besser machen kann.“ - „Dann hat also der Einäugige dem Blinden von der Farbe erzählt.“

„Warum spielt ihr heute gar nicht?“ - „Wir haben heute ein Turnier gehabt, und da haben wir schon lang genug gespielt. Na ja, manche nicht ganz so lang.“

Foto des Monats



Der BillardClub Eisenstadt freut sich, sein neuestes Mitglied im Bar-Team vorzustellen: Roland Glöckl. Nachdem das Billard-Café in Deutschkreutz ja seit heuer nicht mehr unter seiner Leitung steht, vermisst er anscheinend den Bar-Betrieb und setzte sich kurzer Hand beim Basisturnier einfach in Eisenstadt hinter die Bar. Bestellt hat allerdings keiner was bei ihm, vermutlich hat sich keiner getraut. Vielleicht ist er ja auch nur einfach so hinter der Bar gesessen. Ob das der Manfred (Dreiszker) weiß?

Termine für Feber

6. Feber: **Pegasus-Turnierserie**
8er-Ball Einzel
18:00 Uhr
8. Feber: **Landesmeisterschaft Damen/Senioren**
8er-Ball
10:00 Uhr
Eisenstadt
13. Feber: **Pegasus-Turnierserie**
8er-Ball Doppel
18:00 Uhr
15. Feber: **Highrun-Cup**
Eisenstadt
10:00 Uhr
20. Feber: **Pegasus-Turnierserie**
9er-Ball Einzel
18:00 Uhr
21. Feber: **Landesmeisterschaft Jugend**
8er-Ball
Pinkafeld
13:00 Uhr
21. Feber: **Firmenturnier**
8er-Ball
14:00 Uhr
22. Feber: **Landesmeisterschaft Allgemeine Klasse**
8er-Ball
Eisenstadt
10:00 Uhr
27. Feber: **Pegasus-Turnierserie**
9er-Ball Doppel
18:00 Uhr
28. Feber: **Pegasus-Meisterschaft**
9er-Ball Einzel
18:00 Uhr

An der **Pegasus Turnierserie** können **alle Billardbegeisterten** teilnehmen (nicht nur Vereinsmitglieder und Lizenzspieler!).

BILLARD

CLUBEISENSTADT

Billardturniere

für Firmen, Vereine & Personengruppen



Mit unserer 18-jährigen Erfahrung in der Ausrichtung von Billardmeisterschaften bietet der Billard Club Eisenstadt ein professionell abgewickelteres Billardtturnier für Firmen, Vereine und Personengruppen an. Unser 600 m² großes Billardlokal mit 18 Billardtischen eignet sich hervorragend für einen unterhaltsamen Abend, den Sie mit Ihren Kollegen und Freunden in angenehmer Atmosphäre verbringen können. Wählen Sie zwischen Pool, Snooker oder Carambol.

Der Billard Club Eisenstadt ist einzigartig in Österreich - nur in unserem Lokal kann man alle drei Billardarten sportmäßig ausüben.

TEILNEHMER

mindestens 8 und maximal 64

WANN

täglich ab 16:00 Uhr

DAUER

je nach Teilnehmeranzahl 3 bis 5 Stunden

KOSTEN

2 Euro pro Teilnehmer

TURNIER ALL INCLUSIVE

- Kurzanleitung über die Spielregeln
- Turnierleitung
- Siegerehrung
- Urkunden für die Teilnehmer
- Pokal für den Sieger

TERMINVEREINBARUNG

Manfred Dreiszker (0664-4028036)
oder persönlich im Klublokal

RUSTER STRASSE 85

0664-9733664 // www.billard.bkf.at